

Herren Kreislige Gr. Mitte

TuS 1906 Naunheim III : Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf
Dienstag, 10.10.2023, 20:15 Uhr

Bräutigam, Kern und Weber bleiben gegen Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf ungeschlagen

Als Dietrich Bräutigam sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreislige Gr. Mitte nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Bräutigam, Kern und Weber, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit nur einem Satzverlust gingen Hergeth / Bräutigam gegen Peusch / Kunz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Anlaufschwierigkeiten mussten Kern / Weber zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bastian Hergeth hatte gegen Jürgen Kunz bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Mathias Kern das als ausgewogen eingestufte Match gegen Ralf Peusch und gewann mit 9:11, 11:7, 11:8 11:7. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Markus Weber beim 11:9, 11:8, 8:11, 11:8 gegen Matthias Lenz doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Einzel zwischen Dietrich Bräutigam und Hans-Dieter Zimmerhackl endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Bastian Hergeth versäumte es im Anschluss indes mit einem 1:3 gegen Ralf Peusch, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte danach Mathias Kern beim 11:9, 11:6, 11:4 gegen Jürgen Kunz und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Kern nun 5 Siege bei 3 Niederlagen aus. Markus Weber machte mit Hans-Dieter Zimmerhackl beim 11:7, 11:4, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TuS 1906 Naunheim III 8 Punkte, Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf 1 Punkte. Fast verloren schien das Spiel von Dietrich Bräutigam gegen Matthias Lenz, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Dietrich Bräutigam jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS 1906 Naunheim III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC 1951 Ehringshausen II am 17.10.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.10.2023 gegen den TTC 1951 Ehringshausen II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TuS 1906 Naunheim III

Doppel: Hergeth / Bräutigam 1:0, Kern / Weber 1:0

Einzel: B. Hergeth 1:1, M. Kern 2:0, M. Weber 2:0, D. Bräutigam 2:0

Spvgg. 1950 Ulm-Allendorf

Doppel: Peusch / Kunz 0:1, Zimmerhackl / Lenz 0:1

Einzel: R. Peusch 1:1, J. Kunz 0:2, H. Zimmerhackl 0:2, M. Lenz 0:2